



Thema:
**„ESG hands-on“: 360°-View
für ESG-Investments bei
institutionellen Investoren**

Daten & Veranstaltungsorte:

**20. Januar 2020
München
Bernhard-Wicki-Straße 8
80335 München**

**27. Januar 2020
Frankfurt am Main
Tower 185
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main**

AGENDA

14:30 – 15:00 Uhr

Registrierung und Willkommenskaffee

15:00 – 15:30 Uhr

Eröffnungsworte

Annette Olschinka-Rettig, Geschäftsführerin, BAI e.V.
und Ralf de la Camp-Gruber, PwC

15:30 - 16:15 Uhr

Real und Alternative Assets im ESG-Kontext

Ralf de la Camp-Gruber, PwC und Eric Hinzmann, PwC

16:15 - 17:00 Uhr

ESG und Nachhaltigkeit in der Versicherungswelt

Kristina Stiefel, PwC und Patrick Rahn, PwC

17:00 - 17:15 Uhr

Pause

17:15 - 18:00 Uhr

ESG Due Diligence bei Infrastrukturinvestitionen

Pablo von Waldenfels, PwC

18:00 - 18:30 Uhr

Offene Diskussionsrunde / Schlussworte

ab 18:30 Uhr

Get-together

Anmeldung/Rückfragen:

Die Veranstaltung ist für BAI-Mitglieder, institutionelle Endinvestoren (Versicherungen, Pensionskassen, Versorgungswerke, Stiftungen, Single Family Offices) sowie Teilnehmer, die auf Einladung von PwC kommen, kostenfrei.

Für Nichtmitglieder ist eine Teilnahmegebühr in Höhe von € 150,- zzgl. MwSt. fällig. Ihre verbindliche Anmeldung nehmen Sie bitte online unter www.bvai.de, Rubrik Events, Anmeldung BAI Insight vor. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Wichtiger Hinweis: Auf der BAI Insight werden ggf. Fotos gemacht, die auf der BAI Webseite oder in unseren Publikationen veröffentlicht werden. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nicht fotografiert werden möchten, werden gebeten, dies beim Veranstalter vor Beginn der Veranstaltung vor Ort anzumelden.

Rückfragen richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des BAI unter **0228-96987-0** oder events@bvai.de

BAI Insight 57 – Die Referenten



Ralf de la Camp-Gruber – Director PwC Real Estate / Alternative Investments Advisory

Ralf de la Camp-Gruber leitet das Real Estate / Alternative Investments Advisory Team bei PwC und hat tiefgehende Erfahrungen in der Asset Management Industrie. Vor seinem Eintritt bei PwC war er 15 Jahre in der Real Estate Branche tätig, davon die letzten 4 Jahre als CFO einer Fondsgesellschaft. Ralf ist Teil der internationalen AIFMD-Arbeitsgruppe von PwC und hat mehrere Implementierungsprojekte zum Aufbau AIFMD-konformer Vertriebsstrukturen, Managementstrukturen, Kernprozesse, Outsourcing-Vereinbarungen sowie Service Provider Auswahlverfahren bei führenden KVGen geleitet. Darüber hinaus leitete er mehrere Markteintrittsstudien Immobilien- und geschlossenen Fondsbereich für neue Produkte und Produktstrategien – nun auch im Kontext von ESG-Faktoren.



Eric Hinzmann – Associate PwC Real Estate / Alternative Investments Advisory

Eric Hinzmann berät seit 2017 bei PwC Unternehmen der Finanzbranche zu strategischen, operativen und regulatorischen Themen, insbesondere im Kontext zu Alternative Investments. Neben seiner Beratungstätigkeit für Alternative Asset Manager und deren Service Provider ist Eric Teil der internationalen PwC Sustainable Finance Arbeitsgruppe. Eric begleitet das Thema seit Veröffentlichung des EU Action Plans im März 2018 vor allem hinsichtlich der Auswirkungen und der sich daraus ergebenden Chancen und Risiken für Asset Manager. Über die Sustainable Finance Initiative hinaus erarbeitet Eric Lösungen zur Integration von ESG-Faktoren in die Strategien und Organisationen von Asset Manager.



Kristina Stiefel – Director PwC Risk & Regulation Insurance

Kristina Stiefel ist Versicherungskauffrau und Wirtschaftsprüferin. Sie verantwortet den Bereich Risk & Regulation Insurance bei PwC-Deutschland und blickt auf 20 Jahre Erfahrung in der Versicherungsbranche zurück. Sie hat langjährige Erfahrung in der Leitung verschiedenster Beratungs- und Prüfungsprojekte bei Finanzdienstleistern mit einem starken Fokus auf Versicherer. Neben der Rechnungslegung hat Kristina einen starken Fokus auf die Regulierung von Versicherungsunternehmen und Finanzdienstleistern und im Rahmen dessen auf Fragestellungen der Kapitalanlage von Versicherern.



Patrick Rahn – Senior Associate PwC Risk & Regulation Insurance

Patrick Rahn ist Versicherungskaufmann und Betriebswirt mit dem Schwerpunkt Versicherungs- und Finanzwirtschaft. Er ist Teil des Bereichs Risk & Regulation Insurance bei PwC-Deutschland und hat mehrjährige Erfahrung in der Versicherungs- und Beratungsbranche.

Patrick hat bei PwC eine Vielzahl von Beratungs- und Prüfungsprojekten bei Versicherern in verantwortungsvoller Position begleitet und fokussiert sich stark auf die regulatorische Behandlung von Kapitalanlagen bei Versicherern.



Pablo von Waldenfels - Manager PwC Investitions Garantien

Seit 10 Jahren betreut Pablo von Waldenfels Mandanten wie Regierungen, Entwicklungsfinanzierer, Kreditversicherer, Industriezusammenschlüsse oder Geschäftsbanken zur ESG Integration. Ein wesentlicher Fokus seiner Arbeit liegt auf dem Management von ESG Aspekten im Rahmen von Finanzierungen, dem Underwriting zugehöriger Garantien und Versicherungen sowie auf der Umsetzung von ESG Standards in Unternehmen und Projekten. Pablo hat bereits über 100 ESG Due Diligence Projekte in einer Vielzahl von Sektoren verantwortet. Er ist zudem in einschlägigen Fachforen, z.B. der OECD oder Berner Union als Fachexperte für die Entwicklung von Umwelt- und Sozialpolicies gefragt.



Annette Olschinka-Rettig ist seit 2019 Geschäftsführerin beim BAI und verantwortet die Themen Markt sowie Öffentlichkeitsarbeit, Wissenschaft und Veranstaltungen. Sie verfügt über langjährige Erfahrung zu Investment- und Finanzierungsthemen. Von 2014-2019 war sie im Bereich Mergers & Acquisitions der BASF SE in Ludwigshafen sowohl auf der Sell Side als auch der Buy Side aktiv und dort zuvor Head of Asset Management, somit u.a. für die Vermögen der BASF Pensionskasse VVaG und der BASF Pensionstreuhand e.V. zuständig. Bis zu ihrem Übertritt ins Asset Management verantwortete sie in der Abteilung Treasury der BASF diverse Finanzierungsthemen sowie die Betreuung von deutschen und internationalen Tochtergesellschaften inklusive von Projektfinanzierungen. Ab 2001 arbeitete Frau Olschinka-Rettig in der Abteilung Corporate Finance der Wintershall Holding AG in Kassel, der seinerzeit im Öl- und Gasgeschäft tätigen Tochtergesellschaft der BASF. Zuvor war sie bis zur Geburt ihrer Kinder zwei Jahre lang wissenschaftliche Mitarbeiterin der volkswirtschaftlichen Fakultät der Universität Jena und begann dort eine Promotion über Kapitalmarktfinanzierungen. Nach einer Banklehre und ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Würzburg startete sie ihre Karriere bei der Deutschen Bank in Berlin.